

Fragebogen zur Evaluierung der DSV-Schulsportkooperationen "Auf die Plätze, fertig ... Ski!"

	Lenrer/in 🗀 irainer/in 🗀
Zu den Fragen können eine oder mehrere Antwortmöglichkeiten g	jewanit werden!
1. Strukturelle Abfrage der Kooperation	
Name/Adresse des Skivereins:	
Name/Adresse der Schule:	
Kooperation besteht seit:	
Besteht die Bereitschaft zur Beantragung staatlicher Fördermittel und des dafür notwendigen Informationsaus-	☐ JA
tausches bzw. der Beratungsgespräche?	□ NEIN
Ist die Kooperation noch in einem anderen Förderprogramm (LSV, Stiftung, etc.) involviert? Wenn ja, in welchem?	□ JA
teav, autuing, etc.) involvierts vveilit ja, in weitherns	
	□ NEIN
2. Räumliche und/oder materielle Ausstattung	
Werden Ihnen Hallen- und Trainingskapazitäten	□ JA
mit entsprechender "Standard Geräteausstattung" bereitgestellt?	□ NEIN
	kostenios
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche
	pi o vvocile
Non-constant there are the transfer of Table 19 and Table	
Von wem werden Ihnen Hallen- und Trainingskapazitäten bereitgestellt?	Schule
	Verein
Wie oft in der Woche steht Ihnen die Halle zur Verfügung?	1X die Woche/ Min.
	2X die Woche/ Min.

Werden Ihnen Schwimmhallenkapazitäten bereitgestellt?	□ JA
	□ NEIN
	kostenios
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche
Wird Ihnen ein Sportplatz bereitgestellt?	□ ЈА
	□ NEIN
	kostenlos
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche
Verfügen Sie über einen Alpinhang mit Lift	□ JA
(Anreise innerhalb 1 Stunde möglich)?	□ NEIN
	kostenlos
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche
Verfügen Sie über eine Skilanglaufstrecke?	☐ JA
	□ NEIN
	kostenlos
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche
Verfügen Sie über eine kleine Schanze K 10–25 (kann auch Schneeschanze sein)?	□ JA
Karin dadri domiceddrianze ddiny.	□ NEIN
	kostenlos
	☐ gegen Bezahlung Betrag: € pro Woche

Ist die Schneesicherheit von Dezember bis März bzw. alternative Einrichtungen (Schneehalle) gegeben? Wie hoch ist die durchschnittliche Anzahl der Schneetage von Dezember bis März? Werden den teilnehmenden Kindern Sportmaterialien z.B. Ski, Inliner, Schlittschuhe etc. bereitgestellt?	☐ JA ☐ NEIN ☐ Schneetage ☐ Alpinski ☐ Skischuhe ☐ Stöcke ☐ Langlaufski ☐ LL-Schuhe ☐ LL-Stöcke ☐ Inliner ☐ Helm
3. Personelle Ausstattung	
Stehen Trainer als Partner für die Projektdurchführung und Betreuung sowie zur Unterstützung bei der Talenterkennung und Förderung zur Verfügung?	☐ JA ☐ manchmal ☐ NEIN ☐ □
Verfügen Sie über Trainer mit mindestens Trainer C-Lizenz (Breiten- oder Leistungssport) zur Projektdurchführung? Wenn ja, wie viele?	☐ JA ☐ NEIN Anzahl: ☐
Stehen Lehrer als Partner für die Projektdurchführung und Betreuung sowie zur Unterstützung bei der Talenterkennung und Förderung zur Verfügung?	☐ JA ☐ manchmal ☐ NEIN ☐
Ist eine Bereitschaft zur Tandembildung (Trainer-Lehrer) und Kooperationen mit benachbarten Schulen (Netzwerkbildung zur Ressourcenbündelung) vorhanden?	☐ JA ☐ teilweise ☐ NEIN ☐ □

4. Prozessmerkmale	
Existiert eine Zuordnung zu einem LSV-Stützpunkt, Bundesstützpunkt oder Bundesstützpunkt Nachwuchs?	☐ JA
	□ NEIN
Wurden Absprachen zur Umsetzung gemeinsamer Förderstrategien (Talentsichtung und Weiterführung in den	□ JA
LS) zwischen Schule und Verein getroffen? (Strategiekonzept bitte anfügen)	teilweise
	□ NEIN
Findet eine turnusmäßige Beratung und Weiterentwicklung des Gesamtkonzeptes statt?	☐ JA
	□ NEIN
Existiert eine Bereitschaft zur Evaluierung und zum Qualitätsmanagement?	□ JA
	□ NEIN
Findet eine Umsetzung der abgestimmten Trainings-, Übungsinhalte (Trainingsplan/Jahresplanung mit Übungsinhalten bitte	□ JA
anfügen) statt?	teilweise
	NEIN
Ist die Dauerhaftigkeit und Kontinuität der Kooperationen (Sicherung der Nachhaltigkeit) gesichert?	☐ JA
	□ NEIN
Besteht Interesse an der Teilnahme an Trainer-/Lehrer -Aus- und Fortbildungen bzw. wurden diese Angebote bereits	☐ JA
wahr genommen?	□ NEIN
Anzahl der Vereinseintritte (im vergangenen Schuljahr)	Schülerinnen
<u> </u>	Schüler
Anzahl der Teilnehmer	Schülerinnen
(im vergangenen Schuljahr)	Schüler

Wurde eine Lokalkonzeption erstellt?	☐ JA
(Lokalkonzeption bitte anfügen)	NEIN
Schwerpunkte der Kooperation	Ski alpin
	Nordisch
	Skisprung
	Biathlon
Haben die Schülerinnen und Schüler bei Wettbewerben teilgenommen?	☐ JA
tongonominom.	□ NEIN
	☐ JTFO
	Schülercup
	Bezirkswettbewerbe o.ä.
	☐ VR Talentiade
Die Schülerinnen und Schüler haben folgende Platzierungen bzw. Qualifikationen erreicht:	
bzw. Gddiinkdrionen en einen.	
Haben sich die Schülerinnen und Schüler	☐ JA
für eine Kaderteilnahme qualifiziert?	□ NEIN
Wenn ja, wie viele?	Anzahl:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Wichtig:

Sollten die DSV Formulare (Zertifizierungsformular, Rückmeldungsformular) noch nicht für das erste Projektjahr eingereicht worden sein, so bitten wir Sie um deren Abgabe zusammen mit dem Evaluationsbogen.

Anlage: Zertifizierungsformular, Rückmeldungsformular

Zertifizierungsformular: Kooperation Schule-Verein

Lande	sskiverband:			
Name	Anschrift Skiverein:			
Name	des verantwortlichen Trainers:			
Name	Anschrift Schule:			
Name	des verantwortlichen Lehrers:			
Anzah	l der Teilnehmer Kooperation Schule-Ver	ein (DSV):		
Anzah	l Vereinseintritte:			
Anzah	l Teilnehmer Jugend trainiert für Olympia:			
Nr.	Name, Vorname	Jahrgang	Vereinseintritt über die Kooperation Schule-Ver- ein (DSV)	Teilnahme am Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" (Bitte Ergebnisliste beilegen)
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
Unter	schriften/Bestätigungen:	1		,
Ort, D	Datum Vereinsvorstand	Ort, Datum	Schulleiter/in	
Ort. D		Ort. Datum	Deutscher Skive	erhand

Rückmeldung über Probleme bei Kooperation

Die Kooperation ist aus folgenden Gründen nicht zustande gekommen (z.B. Desinteresse von Seiten der Schule/des Vereins, fehlendes Fachpersonal (z.B. Sportlehrer, Lehrer mit Schneesportqualifikation, Übungsleiter), Ablehnung der Anträge, usw.):
Folgendes Modell hat sich in der Praxis bewährt (Kurzbeschreibung):
Vorschläge für Unterstützungsmaßnahmen:
Vorschläge für Unterstützungsmaßnahmen: Rückmeldung zu Modellen, die sich in der Praxis bewährt haben